



Höffmann-Wissenschaftspreis für Interkulturelle Kompetenz 2024

Ausschreibung

Der Höffmann-Wissenschaftspreis für Interkulturelle Kompetenz wird von dem Vechtaer Reiseunternehmen **Höffmann Reisen GmbH** gestiftet und jährlich von der **Universität Vechta** verliehen. Der Preis ist mit einem Preisgeld in Höhe von **10.000,00 Euro** dotiert.

Der Höffmann-Wissenschaftspreis zeichnet das Werk herausragender Wissenschaftler*innen aus, die wegweisende Arbeiten zu Themenfeldern der interkulturellen Kompetenz vorgelegt haben. Das können sowohl Arbeiten sein, die sich dem Thema aus dem Blickwinkel einer einzelnen Disziplin widmen, als auch solche, die einen interdisziplinären Ansatz vertreten.

Die Nominierung erfolgt durch Vorschlag aus der Universitätsleitung oder Leitung einer Forschungseinrichtung (nicht einer Fakultät, eines Departments oder eines Instituts). Eine Eigenbewerbung ist nicht zulässig.

Die Richtlinien über die Vergabe des Preises und weitere Informationen sind auf der Homepage der Universität Vechta veröffentlicht (www.uni-vechta.de/hoeffmann-wissenschaftspreis oder www.uni-vechta.de/en/hoeffmann-academic-award)

Über die Vergabe des Preises entscheidet eine Jury. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Verleihung des Wissenschaftspreises erfolgt im Rahmen eines öffentlichen akademischen Festaktes an der Universität Vechta.

Die Nominierung ist bis zum 31.07.2024 an den wissenschaftlichen Leiter des Programms, Prof. Dr. Prof. h.c. Egon Spiegel, unter folgender E-Mail-Adresse zu richten: egon.spiegel@uni-vechta.de.

Anforderungen

Der Nominierung (in deutscher oder englischer Sprache) sind beizufügen:

- » eine ausführliche Begründung des Vorschlags
- » je eine gutachterliche Stellungnahme zweier ausgewiesener Hochschullehrer*innen
- » ein tabellarischer Lebenslauf der/des Vorgeschlagenen
- » ein Verzeichnis ihrer/seiner bisherigen Publikationen